

Vorwort und Hinweise	4
Freundschaften in der digitalen Welt – Das weiß ich schon darüber	6
Meine Freunde	7
Was macht Freundschaft aus?	8
Echte Freundin oder Bekannte?	10
Sprichwörter	11
Freundschaften in Foren, Chats und beim Online-Gaming	12
Besonderheiten und Risiken von Online-Freundschaften	14
Mit Freunden in Kontakt bleiben	16
Streit unter Freunden – Das Internet vergisst nie	17
Datenschutz – Gewinnspiel	18
Fotos und Videos verbreiten	21
Urheberrecht	25
Cybermobbing und Cybergrooming	27
Kommunikation mit Freunden und Freundinnen im Internet	30

Digitales Zusatzmaterial:

- alle Arbeitsblätter als veränderbare Word-Dateien
- Lösungen
- Extras:
 - Das weiß ich nun
 - Fachbegriffe zum Thema Online-Gaming
 - Urkunden



Freundschaft ist für jeden von uns wichtig im Leben. Freunde und Freundinnen kann man aber nicht nur im realen Leben finden, immer mehr Grundschulkinder haben diese auch in der digitalen Welt. Sie lernen Freunde und Freundinnen in Foren, Chats oder beim Online-Gaming kennen, haben gleiche Interessen und tauschen sich aus.

Gleichzeitig haben Grundschulkinder Fragen zum Umgang mit Freundschaften in der digitalen Welt: Was ist eigentlich Freundschaft? Was macht Freundschaft aus? Wie bleibe ich mit Online-Freunden und Online-Freundinnen in Kontakt? Was sind Gefahren oder Besonderheiten der digitalen Freundschaft?

Es ist wichtig, diese Fragen und Themen wie „Cybermobbing“, „Cybergrooming“ und „Datenschutz“ im Unterricht aufzugreifen. Damit werden Grundschulkinder für mögliche Probleme sensibilisiert und haben weiterhin Spaß an Online-Freundschaften.

Aufbau des Heftes

Das Heft bietet Materialien für die 3. und 4. Klasse zum Thema „Online-Freundschaften“. Sie können jedes Arbeitsblatt einzeln oder als Station/Werkstatt in Ihrer Klasse einsetzen.

Besondere Schwerpunkte des Themenheftes sind wie folgt gekennzeichnet:

**Projekt:**

Hier werden die Kinder selbst aktiv.

**Spiel:**

Hier erwartet die Grundschulkinder ein Spiel.

**Rätsel:**

Die Kinder erwerben Wissen, indem sie Rätsel lösen.

**Interview/Gespräch:**

Hier wird Wissen durch ein (fiktives, lustiges, kreatives ...) Interview/Gespräch vermittelt.

Hinweis zum Medienkompetenzrahmen

Dieses Heft enthält Aufgabenstellungen, die die Kinder dazu auffordern, verschiedene digitale Medien zu nutzen oder sich mit entsprechenden Inhalten auseinanderzusetzen. Dazu gehören auch Aufgaben, die auf die Recherche und/oder Verwendung von Bildern/Grafiken/Screenshots aus dem Internet abzielen. Wir empfehlen, an geeigneter Stelle das Thema Urheberrecht mit den Kindern zu thematisieren und wie in Ihrer Schule damit umgegangen wird. Die Aufgaben dieses Heftes zielen auf einen Kompetenzerwerb in der Mediennutzung ab und thematisieren daher das Urheberrecht nicht gesondert.

Zusatzmaterial

Über einen Download erhalten Sie das Zusatzmaterial. Es enthält

- die Arbeitsblätter dieses Heftes im editierbaren Word-Format, sodass Sie die Arbeitsblätter selbst anpassen können,
- die Lösungen zu den Arbeitsblättern (PDF),
- eine Lernzielkontrolle,
- eine Liste mit wichtigen Fachbegriffen sowie
- Urkunden.

1. Notiere:

Wie viele Freunde und Freundinnen hast du online?

Wie viele Freunde und Freundinnen hast du im echten Leben?



2. Was ist der Unterschied zwischen Freunden und Freundinnen, die du online oder im echten (realen) Leben kennst. Kreise die Antwortmöglichkeiten in der passenden Farbe ein.

gelb: reale Freunde/Freundinnen rot: Online-Freunde/-Freundinnen



Wir unternehmen gemeinsam verschiedene Dinge.

Mit ihnen kann ich über alles sprechen.

Ich fühle mich bei ihnen wohl und habe Spaß mit ihnen.

Manchmal streiten wir uns.

Ich weiß, wie sie aussehen und wie alt sie sind.

Ich vertraue ihnen und erzähle ihnen auch meine Wünsche, Träume und Geheimnisse.

Ich weiß, was sie mögen und was sie nicht mögen.

Du kannst auch zwei Farben für eine Antwort wählen.



3. Was ist der Unterschied zwischen deinen echten (realen) und deinen Freunden und Freundinnen im Internet? Schreibe auf und vergleiche die Antworten mit einem anderen Kind.





Was macht Freundschaft aus? (1)

1. Lies die Sprechblasen über Freundschaft.

Freundschaften entstehen manchmal völlig aus dem Nichts. Man begegnet einem anderen Menschen und ist sich sympathisch. Man mag sich also gegenseitig. Wenn man miteinander redet und Dinge unternimmt, dann wird die Freundschaft stärker. Man hilft sich auch gegenseitig und behält Geheimnisse für sich.



Viele meiner Freunde kenne ich aus dem Kindergarten. Sie kennen meine Familie und wissen, was ich gerne spiele. Manchmal streiten wir uns, aber dann sind wir beide traurig und vertragen uns wieder. Bei meinen Freunden kann ich so sein, wie ich möchte, und muss mich nicht verstellen. Wenn ich ein Spiel nicht mag, dann muss ich es auch nicht spielen. Sie lachen mich auch nicht aus. Das finde ich toll!

2. Was ist für dich Freundschaft? Schreibe in die Sprechblase.

VORSCHAU



1. Lies das Gespräch zwischen Lukas und Toni Tablet.

- Lukas:** Hallo Toni, möchtest du heute Mittag mit mir Fußball spielen?
- Toni Tablet:** Hallo Lukas, schöne Idee, aber leider habe ich keine Zeit. Ich treffe mich mit einem Freund online zum Fußball.
- Lukas:** Echt? Was ist das für ein Freund?
- Toni Tablet:** Er heißt Elias. Ich habe ihn über ein Online-Spiel kennengelernt. Wenn wir spielen, können wir uns über ein Mikrofon unterhalten. Elias gibt mir Tipps, wie ich besser Tore schießen kann, und mag denselben Fußballverein wie ich. Wir haben uns schnell kennengelernt und lachen viel zusammen. Nun treffen wir uns regelmäßig zum Spielen und verstehen uns richtig gut.
- Lukas:** Oh, das hört sich super an! Ich habe auch mal Freunde in einem Chat gefunden. Leider war das kein gutes Erlebnis. Am Anfang war es noch lustig, aber plötzlich wurde ich beleidigt und es wurde sich über mich lustig gemacht. Das war schlimm für mich. Zum Glück haben meine Mutter und ich dann gemeinsam den Inhaber des Chats kontaktiert und die anderen Kinder haben mich in Ruhe gelassen. Meine Mutter meint, es war wichtig, dass ich ihr von meinem Problem erzählt habe.
- Toni Tablet:** Lukas, das ist ja furchtbar! Das tut mir sehr leid. Leider weiß man nie, mit wem genau man online schreibt oder spricht. Zum Glück ist es bei dir gut ausgefallen. Wenn du möchtest, kannst du heute zu mir kommen und wir spielen gemeinsam mit Elias.
- Lukas:** Ja, da hast du recht. Deshalb ist es wichtig, so etwas immer jemand anderem zu erzählen. Ich komme heute gerne zu dir. Ich rufe dich dann nach den Hausaufgaben an.
- Toni Tablet:** Super, ich freue mich auf später! Bis dann!
- Lukas:** Ich mich auch! Bis später!



Besonderheiten und Risiken von Online-Freundschaften (2)

2. Was sind die Besonderheiten von Freundschaften im Internet?

Schreibe auf.

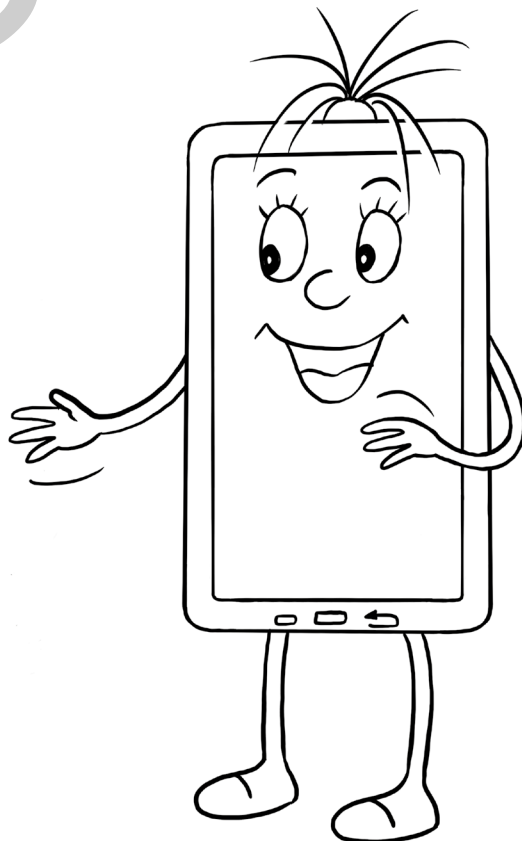


3. Unterstreiche die Risiken im Text rot.



4. Was hat Lukas richtig gemacht, als er beleidigt wurde? Schreibe auf.





Mit Freunden in Kontakt bleiben

1. Toni zieht mit seinen Eltern in eine andere Stadt. Er fragt sich, wie er den Kontakt zu seinen Freunden halten kann. Hilf ihm, indem du die Bilder mit dem jeweils passenden Text verbindest.



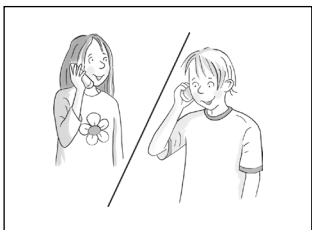
2. Kreise ein, wie du mit Freunden und Freundinnen in Kontakt bleibst.



Du kannst dich mit Freunden und Freundinnen verabreden oder sie persönlich treffen, z. B. bei dir zu Hause oder im Kino.



Du kannst durch regelmäßiges Telefonieren in Kontakt bleiben.



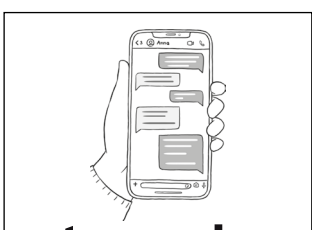
Du kannst chatten und in den Nachrichten von deinem Tag erzählen.



Mit Videoanrufen kannst du deine Freunde und Freundinnen sehen und so miteinander in Kontakt bleiben.



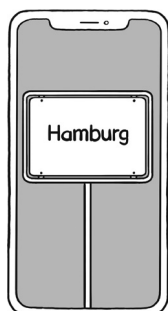
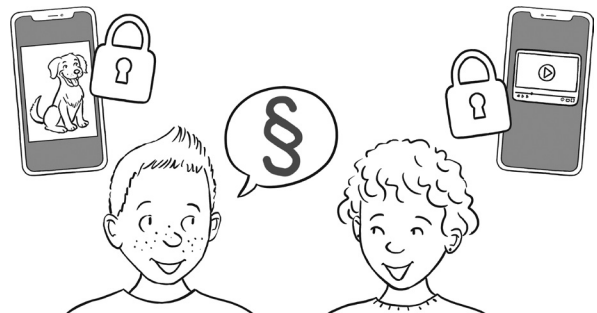
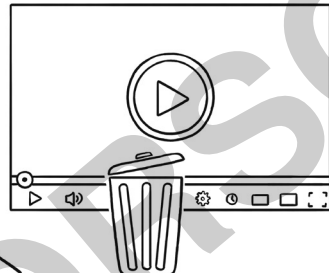
Durch einen netten Brief oder eine Postkarte aus dem Urlaub bleibst du in Kontakt.



Du verabredest dich mit Freunden und Freundinnen in einem Online-Game.

Fotos und Videos verbreiten

Name: _____



Kommunikation mit Freunden und Freundinnen im Internet (2)



Nenne dein liebstes Online-Game.



Erkläre, warum du gerne chattest.



Nenne drei Regeln für eine guten Kommunikation im Internet (z. B. freundlich sein, niemanden belästigen).



Was ist dir bei der Kommunikation mit deinen Freunden und Freundinnen wichtig? (z. B. höflich sein, Emojis schicken)



Kannst du eine Abkürzung nennen, die oft in Chats benutzt wird? (z. B. lol, gg, gn)



Wie kannst du mit Freunden oder Freundinnen im Internet kommunizieren? Nenne zwei Beispiele.



Weißt du, was die Abkürzung „lol“ bedeutet?



Wie kommunizierst du online am liebsten?



Welche Dinge benötigst du, um online kommunizieren zu können? (z. B. Mikro, Laptop)



Hast du Online-Freunde oder -Freundinnen, die du noch nie gesehen hast?